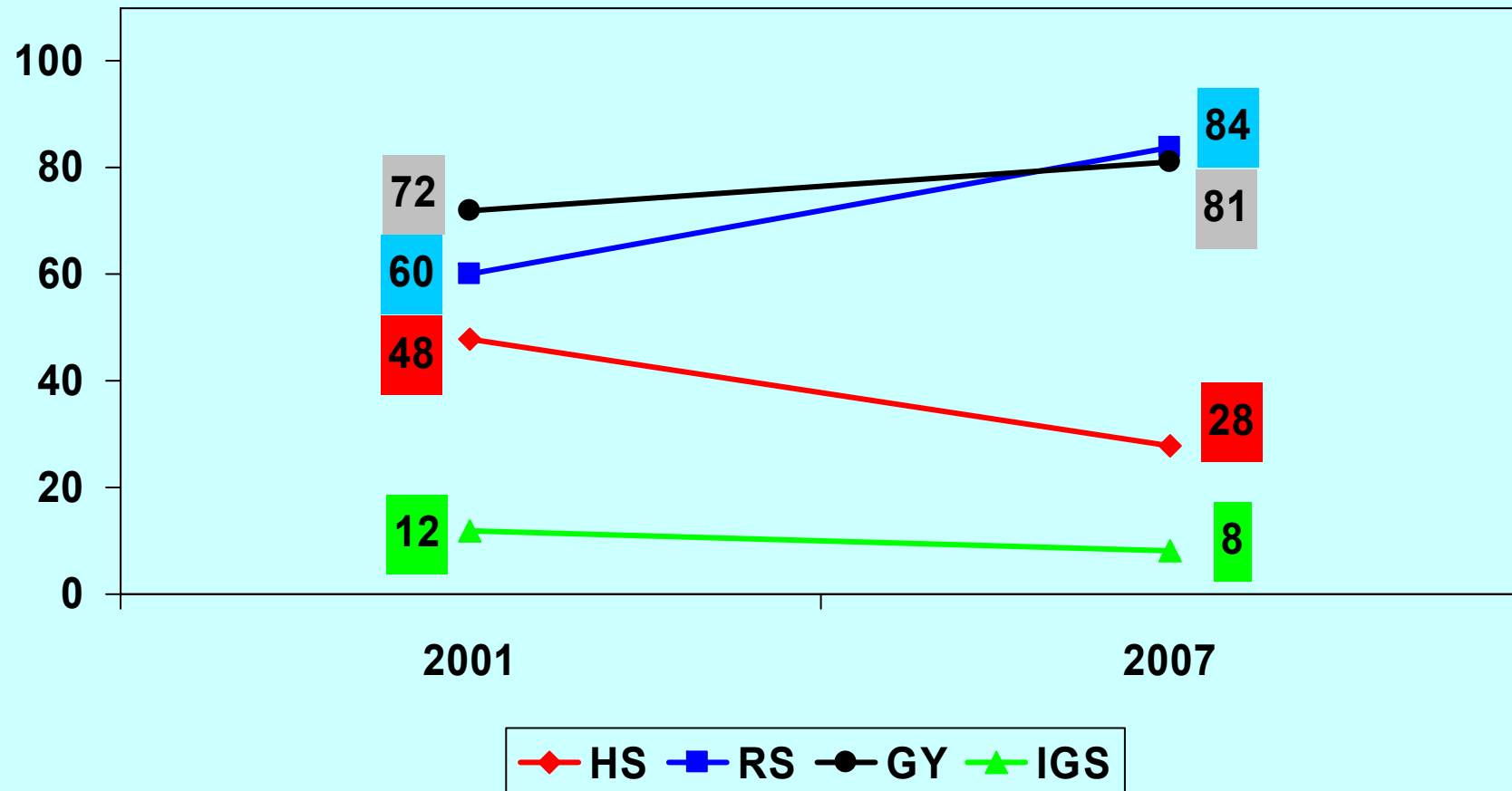
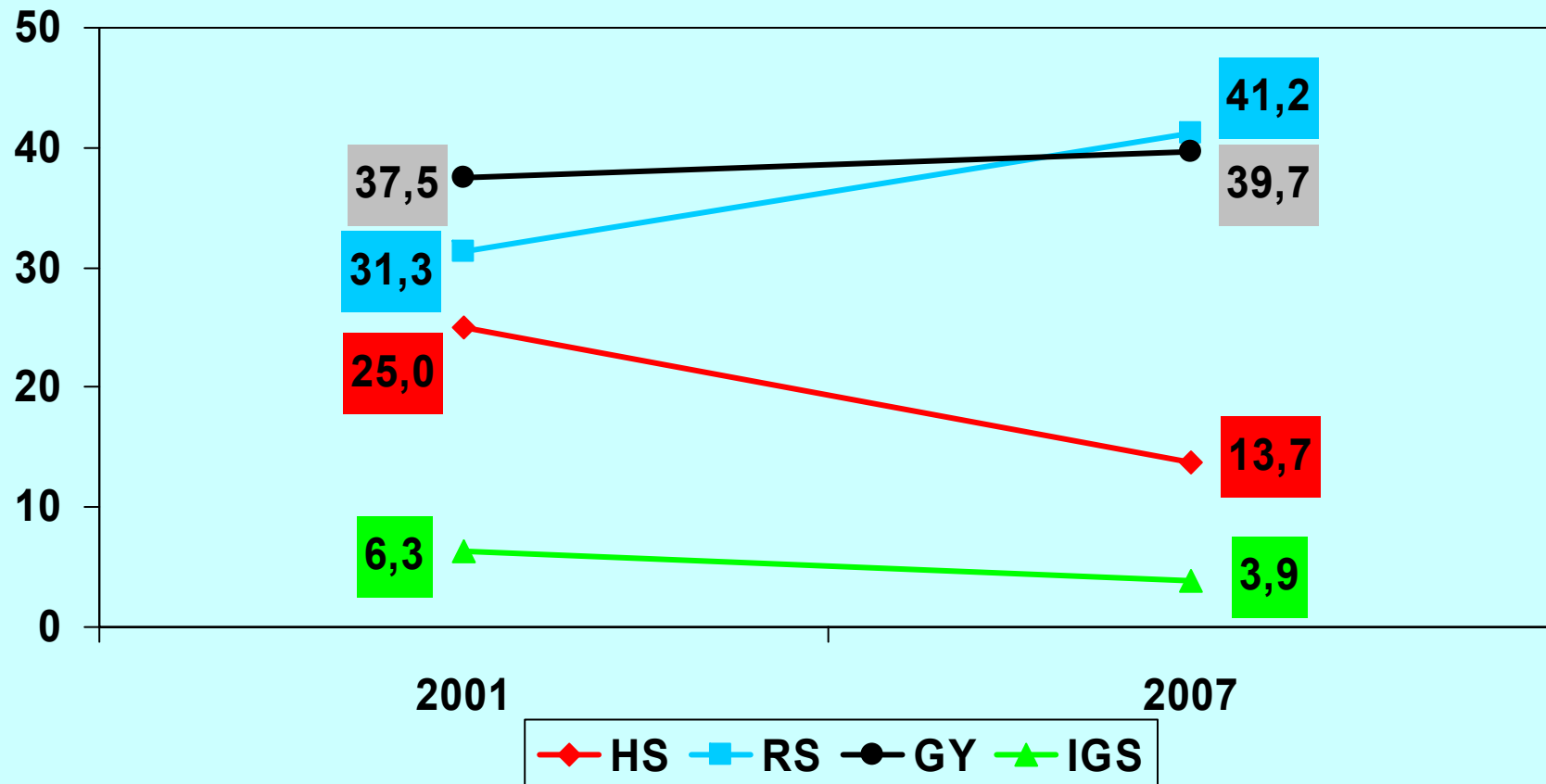


**Weiterführende Schulen
in Drensteinfurt:
Handlungsoptionen**

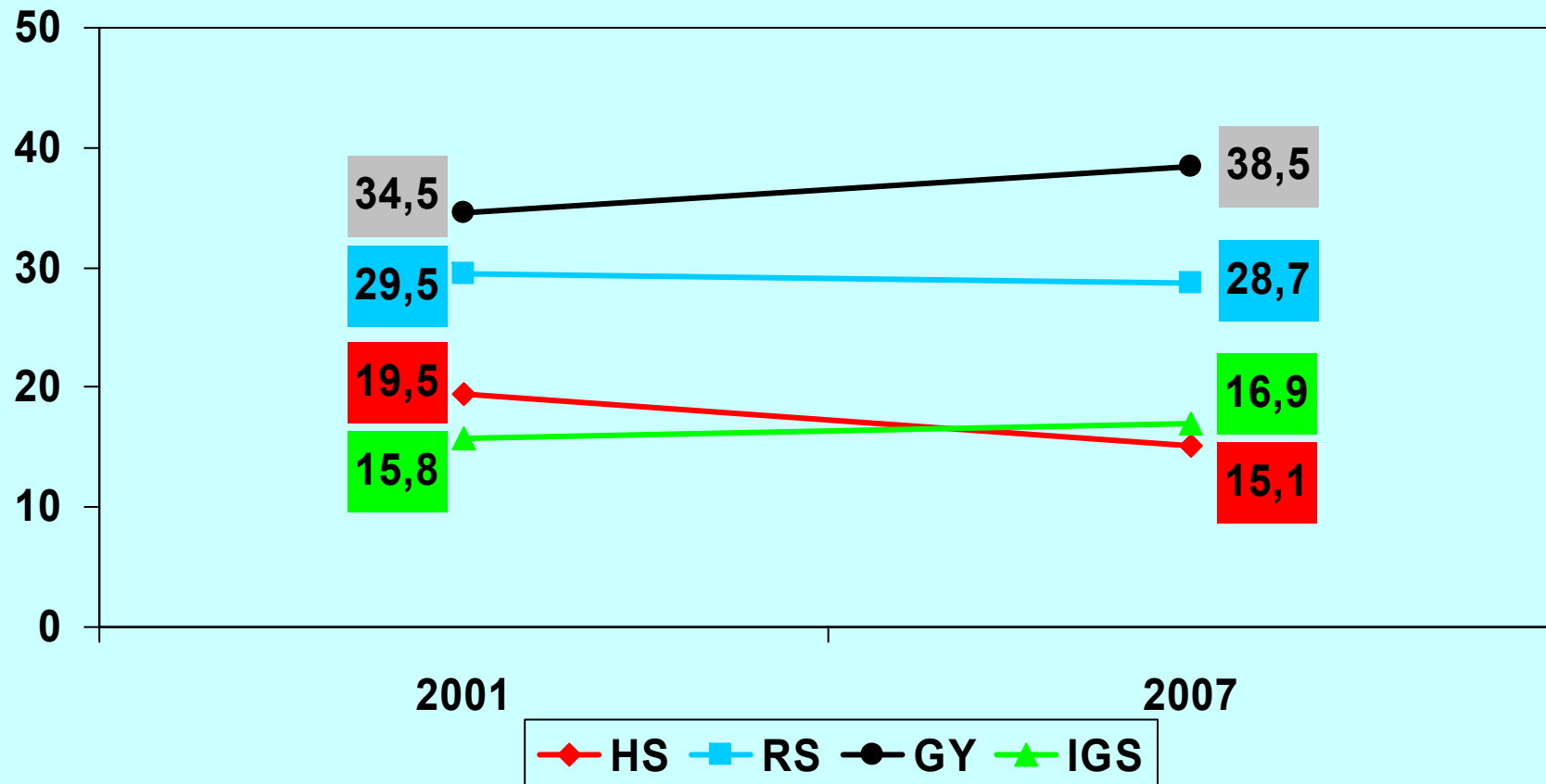
Übergänge (abs.) in Schulformen Drensteinfurt (4.→5. Jg., 2001 / 2007)



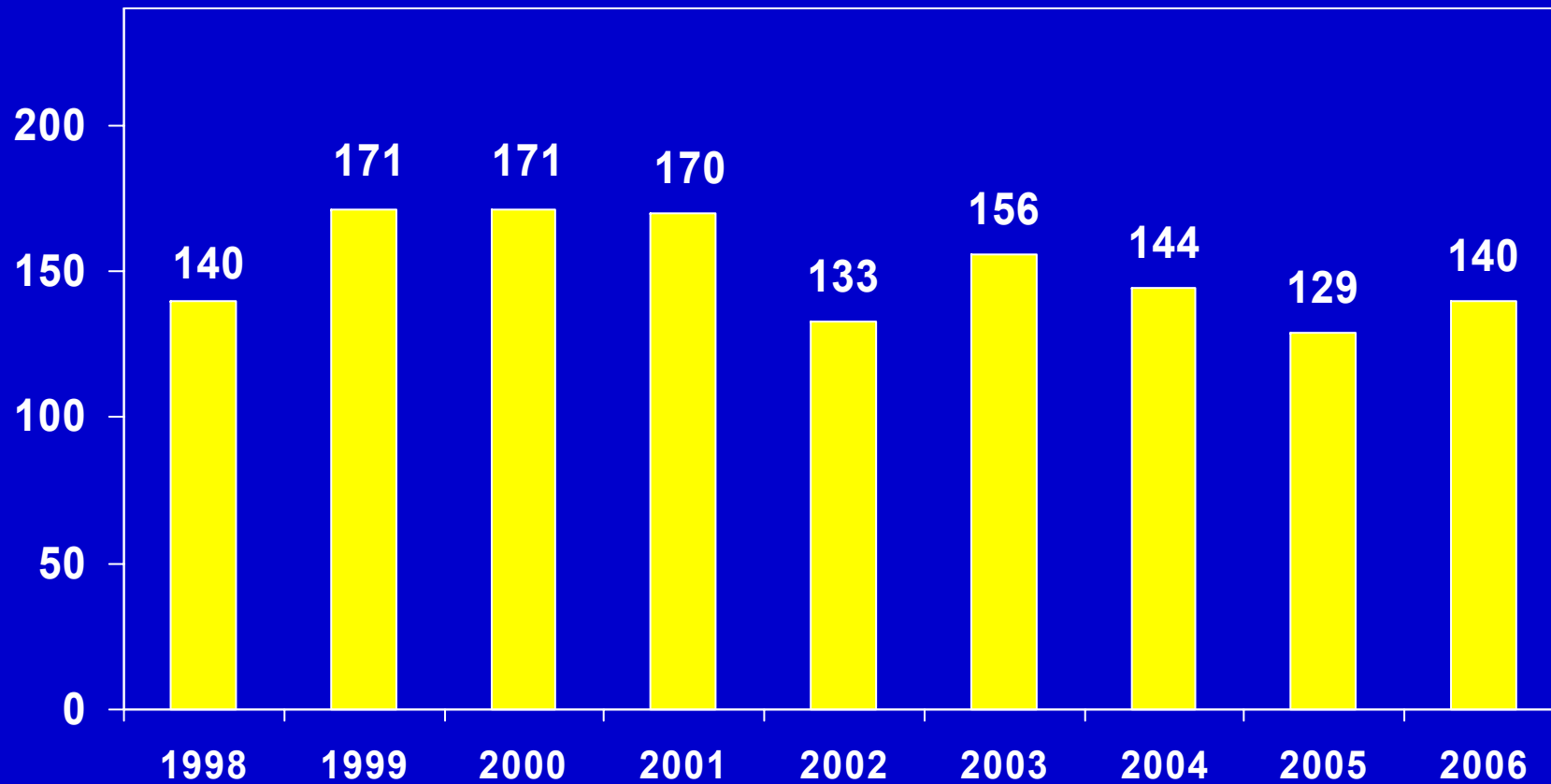
Übergänge (in Prozent) in Schulformen Drensteinfurt (4. → 5. Jg., 2001 / 2007)



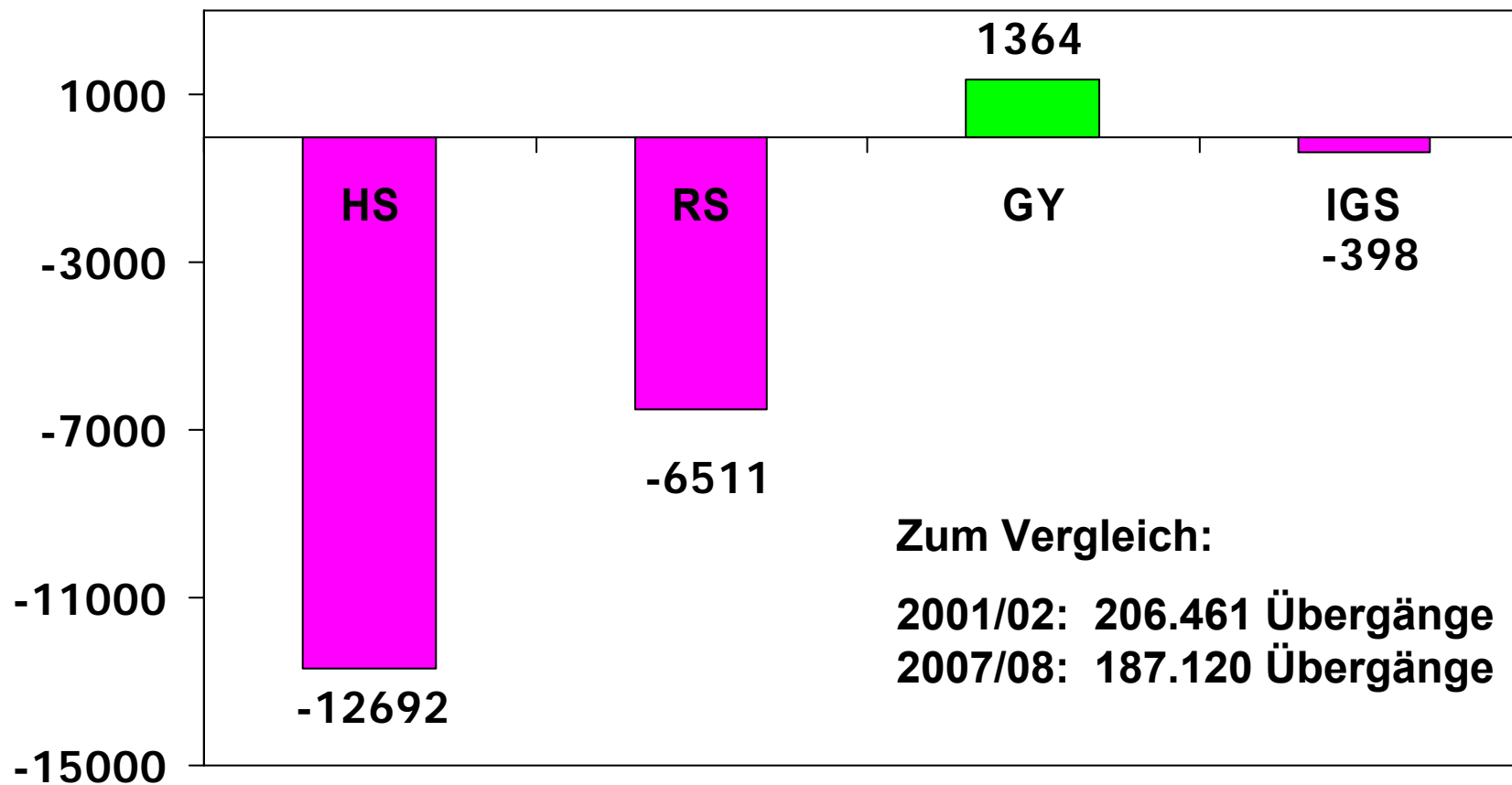
Übergänge (in Prozent) in Schulformen NRW (4. → 5. Jg., 2001 / 2007)



Geburtenzahlen in Drensteinfurt 1998 - 2006



Schülerzahlveränderung: Übergänge ins 5. Schuljahr (2001/02- 2007/08)



Option 1:

Verbundschule

Option 1: Verbundschule

Merkmale:

- **Schulrechtliche Einheit aus HS und RS**
- **Standort: Schulzentrum**

Option 1: Verbundschule

Vorteile:

- **Regelschule nach § 83 SchulG**
- **Kooperation HS/RS**
- **Antwort auf negative
Schülerzahlentwicklung HS**

Option 1: Verbundschule

Nachteile:

- **Keine gymnasialen Standards in Ascheberg**
- **Fusion zweier Schulen mit sinkender Akzeptanz**
- **Problematische Differenzierung ab Jahrgangsstufe 7**

Option 2:

**Gemeinschaftsschule
(Sekundarstufe I)**

Option 2: Gemeinschaftsschule (Sekundarstufe I)

Merkmale:

- **Schulrechtliche Einheit mit allen Standards der Sekundarstufe I**
- **Standort: Schulzentrum**

Option 2: Gemeinschaftsschule (Sekundarstufe I)

Vorteile:

- **Vollständiges Angebot der Sekundarstufe I einschließlich Gymnasialstandards**
- **Flexible Differenzierung**
- **Kein Zweckverband und keine Baumaßnahmen erforderlich**

Option 2: Gemeinschaftsschule (Sekundarstufe I)

Probleme:

- **Nur als Modellversuch nach § 25 SchulG möglich**
- **Aufwändige Vorarbeiten**
- **Unklare Akzeptanz bei Eltern
(Befragung notwendig)**

Option 3:

**Gemeinschaftsschule
mit gymnasialer Oberstufe**

Option 3: Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe

Merkmale:

- **Vollständiges Angebot
allgemeinbildender Schulen
einschließlich Oberstufe**
- **Standort: Schulzentrum plus
weiterer Standort für Oberstufe**

Option 2: Gemeinschaftsschule (Sekundarstufe I)

Vorteile:

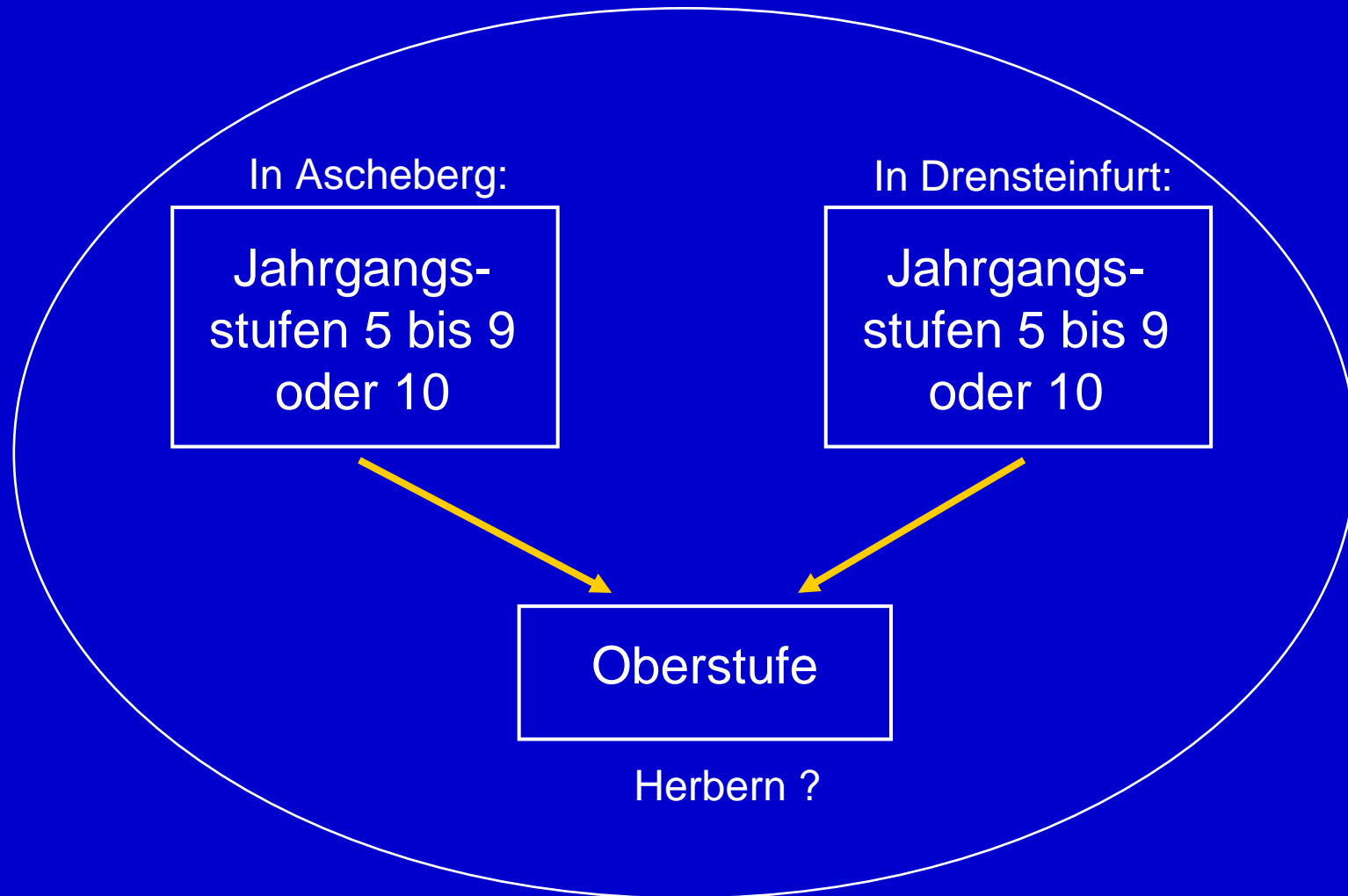
- **Alle Schulabschlussmöglichkeiten
wohnungsnahe**
- **Flexible Differenzierung**

Option 3: Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe

Probleme:

- **Nur als Modellversuch nach § 25 SchulG möglich**
- **Aufwändige Vorarbeiten**
- **Unklare Akzeptanz bei Eltern**
- **Zweckverband und Baumaßnahmen sind erforderlich**
- **Begrenztes Differenzierungsangebot in der Oberstufe**

Option 3: Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe



Option 4:

**Gymnasium Sekundarstufe I als
Dependance eines auswärtigen
Gymnasiums**

Option 4: Gymnasium Sekundarstufe I als Dependance

Merkmale:

- **Vollständiges Angebot
allgemeinbildender Schulen bis
Ende Sekundarstufe I**
- **Standort: Schulzentrum**

Option 4: Gymnasium Sekundarstufe I als Dependance

Vorteile:

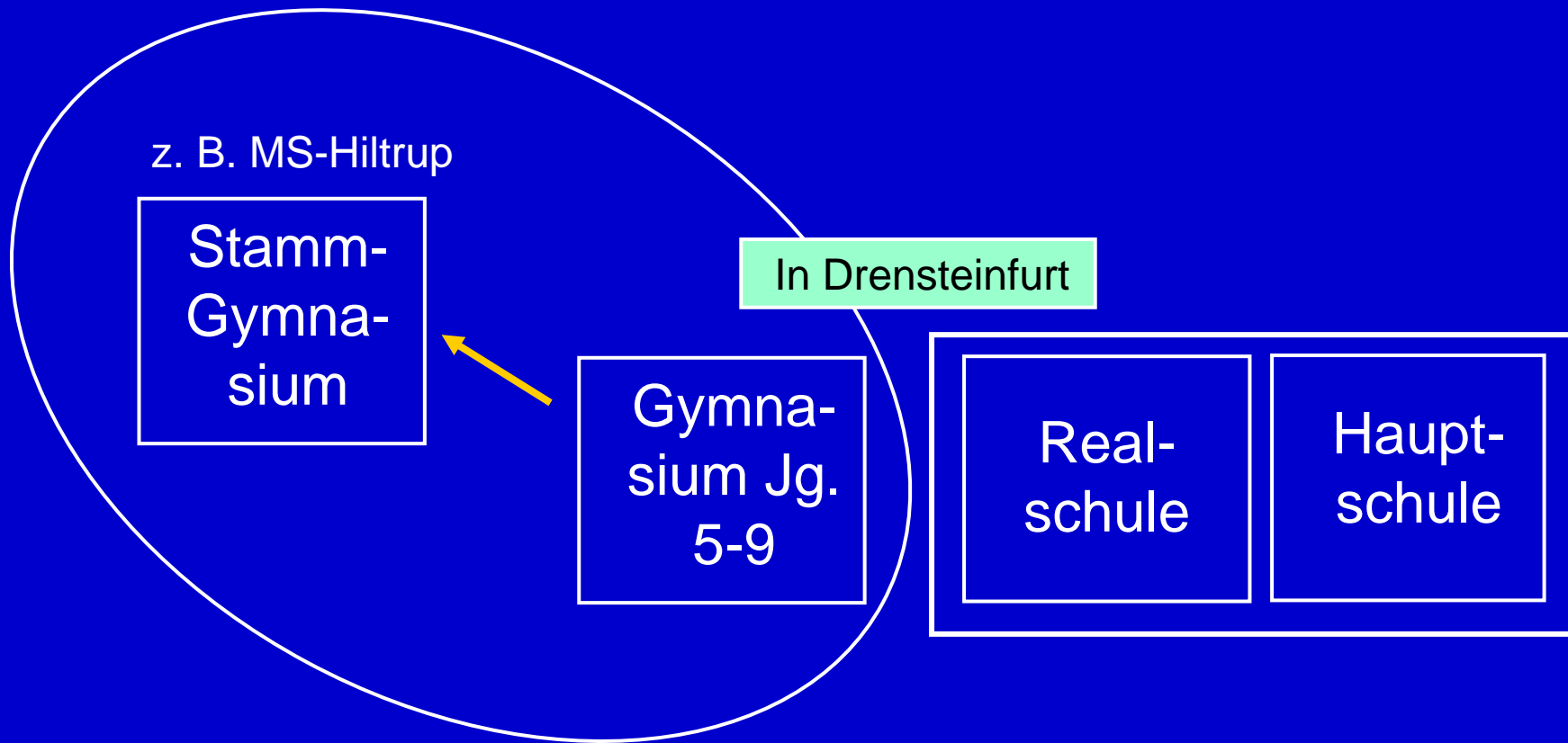
- **Alle Schulabschlussmöglichkeiten der Sekundarstufe I wohnungsnah**
- **Zulässig als Regelschule**

Option 4: Gymnasium Sekundarstufe I als Dependance

Probleme:

- **Keine eigene Schulträgerschaft
(Zweckverband wahrscheinlich)**
- **Problematische Frühauslese**
- **Schwierige Organisation unterschiedlicher
Bildungsgänge (HS und RS vs. GY) in
unterschiedlicher Trägerschaft**
- **Unklare Perspektive für leistungsschwache
Kinder bei Wegfall der Hauptschule**

Option 4: *Gymnasium Sekundarstufe I als Dependance*



Option 5:

Gymnasium mit Oberstufe

Option 5: Gymnasium mit Oberstufe

Merkmale:

- **Vollständiges Angebot
allgemeinbildender Schulen bis
zum Abitur**
- **Standorte: Sekundarstufe I im
Schulzentrum**

Option 5: Gymnasium mit Oberstufe

Vorteile:

- **Alle Schulabschlussmöglichkeiten bis zum Abitur wohnungsnah**
- **Zulässig als Regelschule**

Option 5: Gymnasium mit Oberstufe

Probleme (1):

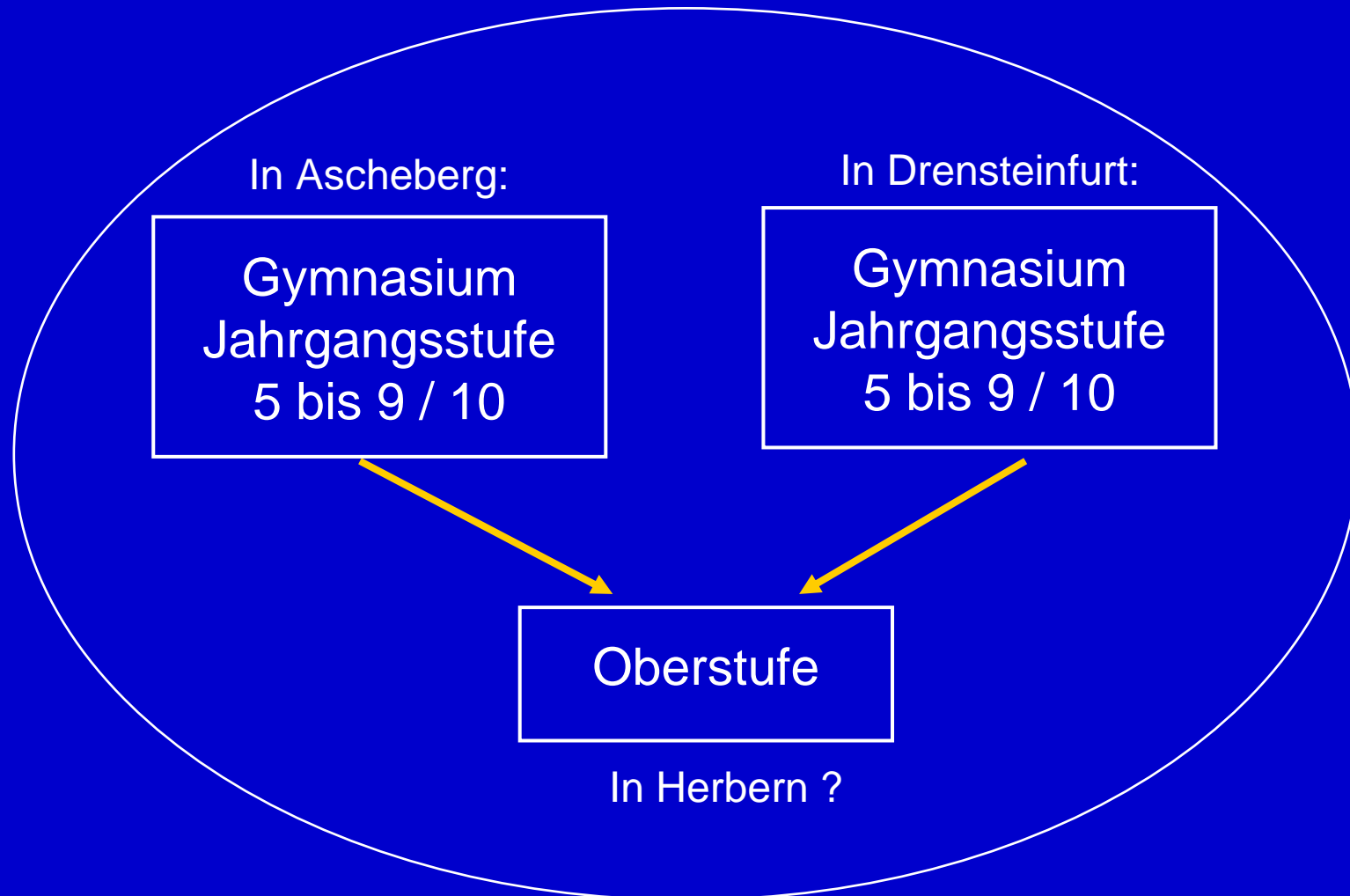
- **Keine ausreichende Schülerzahl für eigene Oberstufe (Zweckverband erforderlich)**
- **Problematische Frühauslese**
- **Schwierige Organisation unterschiedlicher Bildungsgänge in unterschiedlicher Trägerschaft**
- **Unklare Perspektive für leistungsschwache Kinder bei Wegfall der Hauptschule**

Option 5: Gymnasium mit Oberstufe

Probleme (2):

- **Zweckverband und Baumaßnahmen sind erforderlich**
- **Evtl. ungünstiger Standort für gemeinsame Oberstufe (Herbern?)**
- **Begrenztes Differenzierungsangebot in der Oberstufe, daher unklare Akzeptanz bei Eltern**

Option 5: *Gymnasium mit Oberstufe*



Option 6:

Gesamtschule

Option 6: Gesamtschule

Merkmale:

- **Vollständiges Angebot
allgemeinbildender Schulen bis
zum Abitur**
- **Standorte: Schulzentrum**

Option 6: Gesamtschule

Vorteile:

- **Alle Schulabschlussmöglichkeiten bis zum Abitur wohnungsnah**
- **Zulässig als Regelschule**

Option 6: Gesamtschule

Probleme:

- **Mutmaßlich keine ausreichende Schülerzahl aus Drensteinfurt (Einpendler notwendig)**
- **Errichtung von Schulraum für Oberstufe**
- **Keine Ganztagsförderung für neue Gesamtschulen mehr (Akzeptanzproblem?)**
- **Hohe Anforderungen an Heterogenität des ersten Jahrgangs (je ein Drittel Empfehlungen für HS, RS und GY)**

Vielen Dank.